

## Sensationelle Aufführungen des Musicals "Annie get your gun"



Hervorragende musikalische Darbietungen sind am Celtis-Gymnasium keine Seltenheit und so hat das Musicalteam des Celtis für das Jubiläumsjahr eine mitreißende Show auf die Beine gestellt.

Foto: Laszlo Ruppert (Schweinfurter Tagblatt)

Die jugendlichen Darsteller des weltberühmten Musicals "Annie get your gun", das am Montag, den 28.09.09 Premiere feierte, bewiesen ihr Können in allen Disziplinen der Gattung Musical. In der an allen vier Tagen bis auf den letzten Platz besetzten Aula ließen sie eine regelrechte Westernatmosphäre aufleben – unterstützt vom schuleigenen Musicalorchester.

Die über 100 Darsteller und Sänger aus den Jahrgangsstufen 8 bis 11 nahmen die Zuschauer mit auf die Zeitreise in die Staaten um die Jahrhundertwende: Durch einfache, aber sehr stiltypische Mittel (Bühnenbild OStR Johannes Hock) schafften es die Schülerinnen und Schüler, die Bühne in ein Westernszenario zu verwandeln.

Es ist der Schauplatz, an dem die wahre Geschichte um die Meisterschützin **Annie Oakley** - schauspielerisch und gesanglich äußerst überzeugend und ausdrucksvoll dargestellt von **Ruth Schönberger** -, ihrem Rivalen und späteren Ehemann **Frank Butler** - **Andreas Schunk** als gefühlvoller Revolverheld - und **Buffalo Bill** (**Christoph Back**) spielt. In dessen Wild West Show zeigt sich die gesamte Breite des Schaustellerlebens und gipfelt in der vom Mittelstufenchor mitreißend dargebotenen Hymne aller Schauspieler - "There 's no business like showbusiness"! (Bild oben).



Gefühlvolle Momente - hervorragend der Song "Verliebtsein ist wirklich wundervoll" - wechseln mit ironisch bissigen Dialogen, in denen eine temperamentvolle **Ivy Haase** in ihrer Rolle als "**Dolly**" besticht.



Bravourös, das typische Gebaren eines erfahrenen Anreißers und Showmanagers darstellend, versteht sich **Daniel Gracz** in der Rolle des **Charlie Davenport** als Animateur der Massen, die nur zu gerne mitgehen.



Foto: Fabian Gräfe (9c)





Foto: Laszlo Ruppert (Schweinfurter Tagblatt)

Foto: Fabian Gräfe (9c)



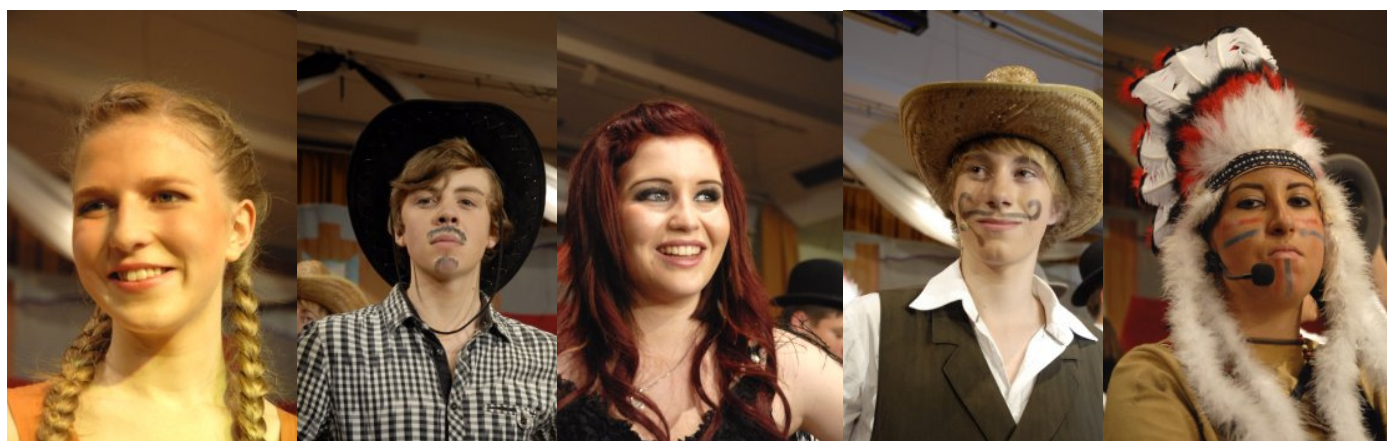
So ernteten die Sänger und Musiker begeisterten Beifall und Bravo-Rufe. Das Orchester, unter dem Dirigat von StR Tobias Kuhn, der für die gesamte musikalische Leitung verantwortlich zeichnete, überzeugte mit seiner exzellenten Umsetzung der schwungvollen Musik Irving Berlins, die die Stimmung in der sommerlich warmen Aula zusätzlich aufheizte.

Handlung (Regie StR Jochen Kehl), Gesang und Stimmung wären aber nicht so gut beim und im Publikum angekommen, wenn nicht auch hinter den Kulissen auf Hochtouren gearbeitet worden wäre: Ein 15-köpfiges Team (Organisation StRin Janine List) aus Schülerinnen und Schülern, stemmten Ton, Licht und Bühnentechnik in perfekter Weise.

Insgesamt eine große und beeindruckende Leistung aller Beteiligten, die das begeisterte Publikum mit „standing ovations“ auszeichnete..



v.l. Mona Schwenk (Sitting Bull), Binyamin Duthorn (Pawnee Bill), Daniel Gracz (Charlie Davenport), StR Tobias Kuhn (Musikalische Leitung), Ruth Schönberger (Annie Oakley), Christoph Back (Buffalo Bill), Andreas Schunk (Frank Butler), StR Jochen Kehl (Regie), Janine List (Regieassistentin) und Ivy Haase (Dolly Tate)



Ruth Schönberger

Andreas Schunk

Ivy Haase

Daniel Gracz

Mona Schwenk



Alle nicht gekennzeichneten Fotos haben uns Dr. Werner Ruf und Max Ruf zur Verfügung gestellt.  
(Tobias Kuhn und Herbert Bauer)